



Alsdorf. Apostel Franz-Wilhelm Otten hielt am Dienstag, 12. April 2016, den diesjährigen Gottesdienst für Senioren im Bezirk Alsdorf. Nach dem Gottesdienst entband der Apostel den Bezirksevangelisten i.R. Ulrich Schulte von seinem Auftrag, als Mitglied des Seniorengremiums NRW im Bereich NRW-Süd zu wirken. Als Nachfolger in dieser Funktion wurde Evangelist i.R. Werner Roye beauftragt.

Der Apostel diente in der mit 173 Teilnehmern gut gefüllten Kirche in Baesweiler mit dem Bibelwort aus Psalm 71,18: „Auch im Alter, Gott, verlass mich nicht, Gott, und wenn ich grau werde, bis ich deine Macht verkündige Kindeskindern und deine Kraft allen, die noch kommen sollen.“

Vorbild im Gotteslob sein

Nach dem Vortrag des Liedstrophe „Ja, mein Herz und Leben hab´ ich Gott gegeben“ (Chorbuch Nr. 214) sagte der Apostel, dass es ein besonderes Gewicht habe, wenn man dies mit viel Lebenserfahrung singe. Die Senioren seien ein lebender Beweis dafür, dass man mit tiefem Glauben und mit diesem Gott, sein Leben meistern könne.

„Der Psalmtext ist auch ein Arbeitsprogramm für die Senioren: Wir wollen die Kraft und Macht Gottes verkündigen: In den Familien können wir Kindern und Enkelkindern im Gotteslob ein Vorbild sein. Auch in der Gemeinde können sich die Senioren segensreich einbringen“, so der Apostel. „Ladet Jugendliche ein und erzählt von dem, was ihr erlebt habt! Es entsteht dann in einem Augenblick, ich verspreche es Euch, eine wunderschöne Atmosphäre. Das ist gelebtes Gotteslob.“

Die Senioren mögen den Kindern und Jugendlichen in ihren Gemeinden ein Vorbild sein, riet Apostel Otten. Zwar seien die Lebensumstände nicht mit denen der Älteren vergleichbar, denn die heutigen Anforderungen seien völlig anders. Man könne auch nicht sagen, wer es schwerer oder leichter habe. „Aber es geht darum, den Willen Gottes zu tun und sich am Vorbild Jesu zu orientieren. Das ist das Wichtige! Und das ist in jedem Lebensalter möglich“, betonte der Apostel.

Wechsel in der Seniorenbetreuung

Nach dem Gottesdienst dankte Apostel Otten dem Bezirksevangelisten i.R. Ulrich Schulte für sein langjähriges Wirken im Kreis der Senioren im Bereich NRW Süd, für seine Tätigkeit im Seniorengremium NRW und für die Betreuung der Bezirks-Seniorenbeauftragten in den Bezirken Alsdorf, Aachen, Krefeld, Düsseldorf, Köln-West, Köln-Ost und Bonn.

Danach beauftragte Apostel Otten den Evangelisten i.R. Werner Roye aus der Gemeinde Brühl im Bezirk Bonn als Nachfolger und wünschte ihm viel Segen und Freude in dieser Tätigkeit.

15. Mai 2016

Text: Werner Roye

Fotos: Ernst Winkler

